

Minenstart ist langwierig

07.08.2024, 12:17 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Eine neue Bergbaumine an den Start zu bringen, erfordert viel Zeit. Da gefallen fortgeschrittene Projekte und Produzenten.

Laut einer Untersuchung von S&P Global dauert die Entwicklung einer US-Mine durchschnittlich 29 Jahre. Im Vergleich zu anderen Ländern ist dies die zweitlängste Zeit. Am längsten dauert es in Sambia, nämlich 34 Jahre. Und dies gerade heute, wo es erstens zusehends Bemühungen gibt von Chinas Rohstoffen unabhängiger zu werden und zweitens wichtige Metalle für die Energiewende möglichst im eigenen Land produziert werden sollen. Kein Wunder, dass es bereits Druck auf US-Behörden gibt, die Erlangung einer Baugenehmigung zu beschleunigen.

S&P hat 268 Bergbauprojekte unter die Lupe genommen, und zwar von der Entdeckung der Lagerstätte bis zum Produktionsbeginn. Zu den fünf Ländern mit den längsten Entwicklungszeiten gesellen sich neben den USA und Sambia noch Kanada, Argentinien und die Mongolei. Ghana, die Demokratische Republik Kongo und Laos brauchen mit zehn bis 15 Jahren noch am kürzesten für die Minenentwicklung. In Australien liegt die Entwicklungszeit durchschnittlich bei 20 Jahren. Da es gerade in den USA so lange dauert, hat nun zu Forderungen geführt das US Bureau of Mines wiederzubeleben.

Am schnellsten entwickeln sich weltweit übrigens Goldminen, wie S&P Global festgestellt hat. Hier dauert es im Durchschnitt 15,2 Jahre. Zum Vergleich Nickelminen erfordern eine Entwicklungszeit von 17,5 Jahren. Interessant ist auch, dass Unternehmen mit Projekten in Kanada und Australien 81 beziehungsweise 57 Prozent mehr Geld in die Suche nach neuen Lagerstätten stecken als Unternehmen in den USA.

Anleger, die nach Produzenten schauen, können sich Calibre Mining - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/calibre-mining-corp/> - zu Gemüte führen, denn dabei handelt es sich um einen mittelgroßen Goldproduzenten, der in Nicaragua und in den USA aktiv ist. In 2024 sollen 275.000 bis 300.000 Unzen Gold produziert werden, so die Prognose.

Sibanye-Stillwater - <https://www.rohstoff-tv.com/play/bergbau-nachrichten-mit-sibanye-stillwater-aurania-resources-und-victoria-gold/> - produziert Gold und Platinmetalle, ist aktiv in den USA und in Südafrika und setzt nun auch auf Batteriemetalle.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Sibanye-Stillwater (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/sibanye-stillwater-ltd/> -) und Calibre Mining (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/calibre-mining-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.

JS Research

Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

Pressekontakt

JS Research GmbH Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

News-ID: 1266030 • Views: 351 (Stand: 03.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1266030/Minenstart-ist-langwierig.html>